

INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG / 23.-25. FEBRUAR 2012 / SALZBURG

# Künstlerinszenierungen

PERFORMATIVES SELBST UND BIOGRAPHISCHE NARRATION IM 20. UND 21. JAHRHUNDERT

Künstlerbiographie Nach-Leben Portrait

Kommunikationsangebot Selbstportra

TAGUNG / BERGSTR. 12A, ATELIER  
DO 14.00-19.30h / FR 10.00-19.00h / SA 09.00-13.30h

Fallgeschichten

Leben

Selbstinszenierung

Knotenpunkt

Nach-Leben. Die Gegenwart des Künstlers als Kommunikationsangebot / René Crevel: Selbstinszenierung gegen und mit Krankheit und Tod / Strindbergs Inszenierung des Selbst als ästhetische Praxis / Jacek Dehnel zwischen Selbstinszenierung und gesellschaftlicher Rezeption / Das Konkrete und das Dokumentarische: Leben und Kunst bei Heimrad Bäcker / Auto/Biographie im Netz: Neue Strategien russischer KünstlerInnen  
Knotenpunkte des Selbst: Die autobiografische Erzählung als Netzwerk / Das Leben als Bild. Der indexikalische Charakter der Künstlerbiographie / Biography will repeat itself: Il'ja Kabakovs kunsthistorische Fallgeschichten / Sergej Ejzenštejn: Portraits und Selbstportraits / Biographie eines 'Unverschämten'. Autor und Erzählung des Selbst bei Felisberto Hernández / Die weibliche und die männliche Diva der mexikanischen Popularkultur – María Félix und Agustín Lara

KONZEPTION: Christopher F. Laferl, Barbara Lange, Anja Tippner